

Federführendes Amt:

Amt für Wirtschaftsförderung und Grundstücksverkehr

| Beratungsfolge | Behandlung   | Termin     |
|----------------|--|------------|
| Gemeinderat    | Kenntnisnahme <span style="float: right;">Ö</span> | 23.05.2023 |

**Betreff:**

*Unternehmensbefragung Winnenden - Vorstellung der Ergebnisse*

**Beschlussvorschlag:**

**Finanzielle Auswirkungen:**

| Produktgruppe / Maßnahme  |  |  |
|---|--|--|
| Haushaltsansatz   |  |  |
| Üpl./Apl. gen. Haushaltsmittel / übertragener Ermächtigungsrest |  |  |
| Ausgegebene Haushaltsmittel und erteilte Aufträge               |  |  |
| Noch freie Haushaltsmittel                                      |  |  |
| Verpflichtungsermächtigungen f. Ausz. in Folgejahren            |  |  |
|   |  |  |
| Zu erteilende Aufträge/zu vergebende Leistungen                 |  |  |
| Zu genehmigende üpl./apl. Aufwendung / Auszahlung               |  |  |
| Zu genehmigende üpl./apl. Verpflichtungsermächtigung            |  |  |

**Begründung:**

Für die strategische Ausrichtung der Wirtschaftsförderung in der Stadt Winnenden sind die Standortbewertungen und -anforderungen der in der Stadt ansässigen Unternehmen von zentraler Bedeutung. Um eine kundenorientierte Wirtschaftsförderung betreiben zu können, führt das Amt für Wirtschaftsförderung und Grundstücksverkehr einen systematischen Dialog mit der Wirtschaft. Ein Meilenstein dieses Dialogs war die umfangreich angelegte Unternehmensbefragung im Sommer 2022 gemeinsam mit der GEFAK (Gesellschaft für angewandte Kommunalforschung mbH (Marburg)).

**Zur Befragung:**

Um die praktische Verwertbarkeit der Befragungsergebnisse zu gewährleisten, wurde die Befragung in nicht-anonymisierter Form durchgeführt. Im Anschluss an die Befragung wurden die

|                               |              |
|-------------------------------|--------------|
| S i t z u n g s v o r l a g e | Nr. 100/2023 |
|-------------------------------|--------------|

Befragungsergebnisse mit allen einzelbetrieblich zur Verfügung stehenden Informationen aufbereitet und an die Wirtschaftsförderung Winnenden übergeben. Damit verfügt die Wirtschaftsförderung nun – über die statistischen Auswertungen hinaus – über eine aktuelle und umfassende Datengrundlage für die tägliche Arbeit.

Der Wirtschaftsförderung war es wichtig, möglichst viele relevante Betriebe zu erreichen. Deshalb wurden alle Unternehmensdatensätze mit gesicherten Adressen im Stadtgebiet genutzt. Im Ergebnis wurden 405 Betriebe persönlich angeschrieben. Bis zum Redaktionsschluss für die statistische Auswertung hatten 140 Betriebe einen Fragebogen ausgefüllt. Bezogen auf alle zugestellten Sendungen entspricht das einer für diese Art von Befragungen ausgesprochen guten Rücklaufquote von 31,25 Prozent. Knapp 40 Prozent der Fragebögen stammen von Kleinbetrieben mit weniger als zehn Beschäftigten und weitere 15 Prozent von Betrieben mit zehn bis unter 20 Beschäftigten. Zusammen kommen demnach 53 Prozent der Antworten von Betrieben mit weniger als 20 Beschäftigten. Die sieben Betriebe mit mindestens 100 Beschäftigten haben einen Anteil am Rücklauf von fünf Prozent.

Die Ergebnisse und Handlungsempfehlungen der Befragung sind als Anlage 1 beigefügt.

|                                |   |  |  |
|--------------------------------|---|--|--|
| CO <sub>2</sub> -Relevanz:     |   |  |  |
| Auswirkung auf den Klimaschutz | <b>Nein</b><br><input type="checkbox"/> | <b>Ja</b> positiv <input type="checkbox"/><br>negativ <input type="checkbox"/> | geringfügig <input type="checkbox"/><br>erheblich <input type="checkbox"/> |

Begründung / Optimierung:

|                                      |   |   |  |
|--------------------------------------|---|---|--|
| Verwaltungsaufwand:                  |   |   |  |
| Auswirkung auf die Verwaltungsarbeit | <b>Nein</b><br><input type="checkbox"/> | <b>Ja</b> Verwaltungsaufwand wird erhöht <input type="checkbox"/><br>Verwaltungsaufwand wird reduziert <input type="checkbox"/> |  |

Begründung:

**Anlagen:**

Auswertungsbericht Unternehmensbefragung Winnenden